



Die Axt schärfen - wie Weisheit den großen Unterschied bewirkt

Eine Predigtreihe in der Gnadenkirche

Gesprächsanregungen zur
Predigt über Sprüche 3,5-10
am 6. November 2022

1) Gottes Weisheit und unser Verstand

Sprüche 3,5-6:

Vertraue auf den Herrn von ganzem Herzen und verlass dich nicht auf deinen Verstand.

Denke bei all deinen Wegen an ihn, so wird er dich richtig führen.

Bist du eher ein „Bauchmensch“ oder ein „Kopfmensch“? Triffst du Entscheidungen eher nach deinem Gefühl oder nach deinem Verstand?

Was ist der Unterschied zwischen „seinen Verstand gebrauchen“ und „sich auf seinen Verstand verlassen“?

Was bedeutet es, mehr auf den Herrn zu vertrauen als auf seinen Verstand oder auf sein Gefühl?
Fallen euch Beispiele dazu ein?

2) Gottes Weisheit und unsere Selbsteinschätzung

Sprüche 3,7-8

Halte dich nicht selbst für klug; begegne dem Herrn mit Ehrfurcht und wende dich ab vom Bösen.

Das ist heilsam für deinen Körper und belebt dich mit neuer Kraft.

Neigst du eher dazu, dich zu überschätzen oder dich zu unterschätzen?

Dem Herrn mit Ehrfurcht begegnen heißt u.a: Ihm den Platz in meinem Leben zu geben, der ihm zusteht, also den „Chiefsessel“.

Fallen dir Beispiele ein, wie sich das konkret in deinem Leben auswirkt, dass Jesus dein Herr ist?
Gibt es Situationen, wo du manchmal damit ringst?

3) Gottes Weisheit und unser Besitz

Sprüche 3,9-10

Ehre den Herrn mit deinem Besitz, gib ihm das Beste deiner Ernte.

Dann wird er deine Vorratskammern füllen und deine Weinfässer überfließen lassen.

Was motiviert dich am ehesten zu geben?

- Geben ehrt Gott
- Gott segnet Menschen, die gerne geben
- Geben baut die Gemeinde und hilft anderen konkret weiter